

# Unterwasserrugby Torpedo Dresden

c/o Thomas Jordan, Hauptstraße 85, 01920 Steina



## SPIELBERICHTE SAISON 2010/11

8. Mai 2011

### 3. Spieltag I. Bundesliga Nord in Dresden ÜBERZEUGENDER AUSKLANG FÜR TORPEDO

Mit einem Sieg gegen Bremen konnte Torpedo den Klassenerhalt sichern.

Die Ergebnisse dieses Spieltages:

BUR Berlin	:	LTV Bremen	9	:	0
Waspo Göttingen	:	PSV Paderborn	4	:	1
<b>LTV Bremen</b>	:	<b>Torpedo Dresden</b>	<b>0</b>	:	<b>1</b>
BUR Berlin	:	PSV Paderborn	8	:	1
LTV Bremen	:	Waspo Göttingen	0	:	6
<b>Torpedo Dresden</b>	:	<b>PSV Paderborn</b>	<b>0</b>	:	<b>1</b>
BUR Berlin	:	Waspo Göttingen	0	:	4

Torschützen:

LTV Bremen : Torpedo Dresden  
Tobias Blechschmidt 1

Torpedo Dresden : PSV Paderborn  
-

9./10. April 2011

### Länderpokal in Berlin LÄNDERPOKAL

Kurzfassung:

Der VDST-Länderpokal der Herren fand dieses Jahr in Berlin statt. Neben der Landesauswahl der Länder Bayern, Nordrhein-Westfalen, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Sachsen, nahmen auch die Nationalmannschaften aus Österreich, Tschechien und Deutschland teil.

Die Landesauswahl Sachsen hatte es im Jeder-gegen-Jeden-Vergleich mit den angetretenen Spitzenteams aus dem Süden und Westen sehr schwer und konnte nur gegen die Landesauswahl Mecklenburg-Vorpommern gewinnen. Sachsen hat damit den 6. Platz belegen können.

Länderpokalauswertung von Falk:

Die Lage war kritisch aber hoffnungslos.

Mal im Schnelldurchlauf meine persönliche Einschätzung.

Erstes Spiel gegen Österreich mit einigen Torchancen, wenn gleich leider ungenutzt; es fehlten die Brecher am Tor, zeitweise den Ball kontrolliert, am Ende dennoch klar 10:0 verloren.

Dann gegen McPomm, am Anfang Konfuzius, ähhh, Konfussion, keine Ballkontrolle, Abwehrschlacht, dann ist Sachsen/Torpedo langsam aufgewacht und hat den Ball und das Spiel in die Hand genommen, Endstand 8:1 mit klarer Sprache.

Nr. Drei war das "Watschenspiel", von den Bayern 25:0 (ja, in Worten, fünfundzwanzig zu Null) in den Sack gehauen worden, obwohl wir ein, zwei mal den Ball vorn am gegnerischen Tor rumtanzen lassen konnten.

Krönung des Tages, Sachsen gegen Berlin, welches zu großen Teilen aus BUR-Leuten bestand; Spiel IMO recht dynamisch, ein paar unnötige Absacker meinerseits, Endstand 10:3, alle drei Tore schöne Konter. Zwischendurch doppelte Zeitstrafe für Peter, weil der einem Berliner eine reingedrückt hatte, wegen unfairen Mädchenmethoden wie Nippel umdrehen. Prinzipiell richtig, man muss es nur etwas weniger offensichtlich machen, Peter ;-)

Tag zwei, erstes Spiel gegen Tschechien. Wie zu erwarten etwas härtere Spielart, vor allem am Tor, der Ball wurde nicht gepresst sondern am Kopf des Tormanns mehr oder weniger "vorbei" ins Tor geschlagen, u.a. mit komplettem Ausfall von Norbert durch diese Aktion (Hals!), ich hab dann in Boxerhaltung die Arme an den Kopf genommen, besser ist das, ich kenn die Scheiße. Am Ende auch harte Abwehrschlacht, aber "nur" 15:0.

Last but not least, Sachsen gegen NRW, welche praktisch aus der gesamten U21 Nationalmannschaft bestand. Jung und übermotiviert –also die, nicht wir. Die waren schnell wie der Blitz, und wir haben sehr alt ausgesehen, Endstand hier 16:0. Ich glaube hier sind wir so gut wie nie über die Mittellinie hinaus gekommen, am gegnerischen Beckenrand waren wir glaub ich nur nach dem Spiel.

Ach ja, wir haben drei Strafwürfe gegen uns gefangen, zweimal weil meine Schulter im Korb war, naja. Einmal hat Nils gehalten, einmal wurde er überrannt. Einmal ist Tobi die Luft ausgegangen. So what.

Falk

#### Spielergebnisse:

LTV Sachsen	:	Nationalmannschaft Österreich	0	:	10
LTV Mecklenburg-Vorpommern	:	LTV Sachsen	1	:	8
LTV Bayern	:	LTV Sachsen	25	:	0
LTV Sachsen	:	LTV Berlin	3	:	10
Nationalmannschaft Tschechien	:	LTV Sachsen	16	:	0
LTV Nordrhein-Westfalen	:	LTV Sachsen	16	:	0

#### Endergebnis:

1. LTV Bayern
2. LTV Nordrhein-Westfalen
3. Nationalmannschaft Tschechien

4. Nationalmannschaft Österreich
  5. LTV Berlin
  6. LTV Sachsen
  7. LTV Mecklenburg-Vorpommern
- 

## 2. April 2011

### 2. Spieltag I. Bundesliga Nord in Paderborn DESASTER DAY FOR TORPEDO IN PADERBORN

Beim 2. Spieltag in der 1. Bundesliga Nord im Unterwasserrugby in Paderborn konnten die Torpedos nicht an ihre gute Leistung anknüpfen sondern verloren deutlich die angesetzten Spiele.

Durch den Ausfall von drei Spielern verlor Torpedo Dresden gegen den BUR Berlin mit 0:8, gegen Göttingen mit 1:3 und gegen Paderborn mit 0:6. Damit ist Torpedo auf den letzten Platz gerutscht und muß um den Klassenerhalt bangen.

#### Die Ergebnisse dieses Spieltages:

<b>BUR Berlin</b>	: <b>Torpedo Dresden</b>	<b>8 : 0</b>
PSV Paderborn	: LTV Bremen	1 : 1
<b>Torpedo Dresden</b>	: <b>Waspo Göttingen</b>	<b>1 : 3</b>
LTV Bremen	: BUR Berlin	2 : 5
<b>PSV Paderborn</b>	: <b>Torpedo Dresden</b>	<b>6 : 0</b>
Waspo Göttingen	: BUR Berlin	1 : 3

#### Torschützen:

BUR Berlin : Torpedo Dresden

–

Torpedo Dresden : Waspo Göttingen

Nils Stiller                      1

PSV Paderborn : Torpedo Dresden

–

---

## 6. Februar 2011

### 1. Spieltag I. Bundesliga Nord in Bremen ERFOLGREICHER SAISONSTART IN BREMEN

#### Pressemeldung:

Mit einem Sieg und zwei knappen Niederlagen startete Torpedo Dresden erfolgreich in die neue Saison der 1. Bundesliga Nord im Unterwasserrugby. Im ersten Spiel des Tages gegen den Favoriten und

Teilnehmer an der Deutschen Meisterschaft BUR Berlin konnten die Torpedos gut gegenhalten und ließen den Berlinern, die in dieser Saison von Spielern aus Hannover verstärkt wurden, wenige Chancen. So fielen das 1:0 nur wenige Sekunden vor Halbzeitende und das 2:0 in der zweiten Halbzeit durch kleine Fehler in der Dresdner Abwehr, die bis dahin das Tor sehr zuverlässig verteidigte. Die Göttinger (ebenfalls Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft) hingegen machten deutlich stärkeren Druck und bestimmten die meiste Zeit das Spiel. Trotzdem fiel es ihnen schwer, die Dresdner Abwehr zu bezwingen. Für Göttingen ergab sich lediglich eine Chance, die sie jedoch nutzen konnten. Die Torpedos verloren gegen Göttingen knapp und unglücklich mit 0:1. Im letzten Spiel des Tages trafen die Torpedos auf Bremen, die kräftig und mit Druck ins Spiel starteten. Bereits nach zwei Minuten konnten die Bremer mit 1:0 in Führung gehen. Kurz vor Halbzeitende gelang den Torpedos der Ausgleich durch Norbert Marwan. Jedoch konnten die Bremer kurz vor Halbzeitende erneut in Führung gehen. In der zweiten Halbzeit war der lange Spieltag in beiden Mannschaften bereits deutlich zu spüren. Nils Stiller gelang der erneute Ausgleich, und kurze Zeit darauf erzielte er den Führungstreffer. Mit dem 3:2-Sieg gegen Bremen konnten die Torpedos an diesem Spieltag drei Punkte holen und belegen in der Tabelle den dritten Platz. Mit der gezeigten Spielleistung hat die Dresdner Mannschaft ihren Platz in der 1. Liga gut verteidigt. Die Spielleistungen aller Mannschaften sind in dieser Saison so nah beieinander wie lange nicht in der 1. Liga. Die nächsten Spieltage dürften noch sehr spannend werden und für die ein oder andere Überraschung sorgen.

#### Die Ergebnisse dieses Spieltages:

LTV Bremen	:	PSV Paderborn	3	:	3
<b>Torpedo Dresden</b>	:	<b>BUR Berlin</b>	<b>0</b>	:	<b>2</b>
PSV Paderborn	:	Waspo Göttingen	2	:	5
Waspo Göttingen	:	LTV Bremen	0	:	0
PSV Paderborn	:	BUR Berlin	0	:	6
<b>Waspo Göttingen</b>	:	<b>Torpedo Dresden</b>	<b>1</b>	:	<b>0</b>
<b>Torpedo Dresden</b>	:	<b>LTV Bremen</b>	<b>3</b>	:	<b>2</b>

#### Torschützen:

Torpedo Dresden : BUR Berlin

–

Waspo Göttingen : Torpedo Dresden

–

Torpedo Dresden : LTV Bremen

Nils Stiller                    2

Norbert Marwan                1

## **10. Oktober 2010**

### **Neunte inoffizielle ostdeutsche Meisterschaften in Berlin DRESDEN IST OSTDEUTSCHER MEISTER 2010!**

Mit einer souveränen Leistung haben die Torpedos alle Spiele gewonnen und damit den Pokal zurück

nach Dresden geholt.

Torpedo-Spiele:

1. Torpedo Dresden : TC Berlin Damen 8:0
2. Torpedo Dresden : Rostock 2:0
3. Torpedo Dresden : Sporttaucher 9:0
4. Torpedo Dresden : Paderborn 2:1
5. Torpedo Dresden : Pößneck 1:0

Finale: Torpedo Dresden : Pößneck 2:0

Endergebnis:

1. Torpedo Dresden
2. Submarin Pößneck
3. SV Paderborn
4. TC Rostock
5. Sporttaucher Berlin
6. TC Berlin Damen

---

© Torpedo Dresden e. V. 2020

V.i.S.d.P.: Norbert Marwan, Amtsstraße 18a, D-14469 Potsdam

URL dieses Dokumentes: <http://www.torpedo-dresden.de/spielberichte.php?season=2010-11>